



2. Pfarrgemeinderatssitzung

28. Juni 2017

anwesend: Erich Brinskelle, Peter Eckel, Andrea Füsi, Maria Fritsche, Petar Ivandic, Silvia Kahlil, Franz Mrazek, Michael Muth, Marina Schober, Werner Turetschek, Roland Vavru, Rosmarie Zemen

entschuldigt:

Gast: Claudia Reh, Michaela Turetschek

Eröffnung und Begrüßung

Beschlussfähigkeit

alle da

Protokollgenehmigung

genehmigt

Allfälliges

1. Bericht Dekanatskonferenz
2. Missbrauch
3. Termine

Bei der Leitungssitzung wurde besprochen, dass im Herbst eine Information für die Pfarrgemeinde über PGR gegeben.

Bericht des Vermögensverwaltungsrates

Finanzen

2. Juni – konstituierende Sitzung

Franz Mazrek – stellvertretender Vorsitz

Schlüsselsanierung

Elektronische Schließanlage: 5 Angebote eingeholt um einen besseren Überblick zu haben (vor allem für das Schlössel, ob es auch in die Kirche kommt ist zur Zeit nicht klar)

Online System (über Pfarrkanzlei) und offline Systeme werden angesehen.

Möbel: ebenfalls Angebote eingeholt (Firma Placher).

Im Schlössel läuft alles nach Plan.

Veräußerung des alten Pfarrheims

Altes Pfarrheim soll auf 100 Jahre vergeben werden. Firma Haring-Bau plant Neubau eines Wohnbaus. (1,70€ pro m²)

400. 000 müssen in 10 Jahren zurückgezahlt werden, dies würde Deckungsgleich mit dem Preis liegen.

Im September soll von der Erzdiözese im September die Firma Haring-Bau bestätigt werden.

Kirchenparkplätze

Kirchengrund ist bis zur Mitte der Straße „Die Verhandlung über diese (Verkehrszeichen, etc.) findet am 10. Juli statt.

Gestaltung der Parkplätze wird anders: erhöht

Haus- und Benutzungsordnung

Erstellung für eine Haus- und Benutzungsordnung

Es soll eine neue Ordnung erstellt werden. Sowohl für interne als auch externe Gruppen erstellt werden. Im Pfarrleitungsteam wird ein Vorschlag erarbeitet.

Bereits vorhandene Ordnung soll dabei ins Auge gefasst werden.

Vergabe und Verwaltung der Lagerflächen

Im Pfarrleitungsteam soll festgestellt werden, welche Flächen zur Verfügung gestellt werden können und eine Vorab-Einteilung stattfinden. Das erstellte Konzept wird auch bei der Informationsveranstaltung vorgestellt.

Lagerräume gibt es im trockenen Keller.

Vermietung der pfarreigenen Gerätschaften

Auch die Vermietung der Geräte soll geplant werden, kontrolliert, dokumentiert und preislich geregelt. Über die Geräte soll es ebenfalls eine Inventarliste geben.

Verhaltensregel für die Nutzung der Kirche durch externe Personen bei Taufen und Hochzeiten

Im Herbst soll es ein Formular geben, damit es einheitliche Regeln und Verhaltensrichtlinien geben. Dabei soll eine Kautions hinterlegt werden.

Konstituierungsberichte der Ausschüsse

Liturgie

Die Sitzung wird erst im neuen Arbeitsjahr stattfinden. Geplant ist die neue Auseinandersetzung mit der Laudes.

Letzten Feierlichkeiten haben mit Gartenstadt und Schwarzlackenau liturgisch gut funktioniert.

Caritas

Herr Gudenus ist der Verantwortliche für die Caritas von der Erzdiözese. Grundkurs wird im Herbst von Marina Schober besucht.

Haus St. Martin wurde besucht – für Zusammenarbeit wurden Anregungen gesammelt (materielle Unterstützung, gemeinsame Spielenachmittage, Einladungen zu Pfarrfeierlichkeiten)

Brigitta Schachner würde eventuell Besuche übernehmen.

Vernetzung soll mit einzelnen Gruppen stattfinden, damit sie das Caritasheim besuchen. Hierfür würden Vorbereitungen und Nachbereitungen von der Caritas angeboten werden.

Eine-Welt-Gruppe soll im Juli aufgelöst werden, da sie seit längerem nicht mehr wirklich besteht.

Wärmestube: In den Wintermonaten werden einmal wöchentlich für Menschen im Pfarrgebiet, die zum Beispiel keine Heizung haben, ein Raum oder Beisammen sein geöffnet. – Das Thema wurde bereits besprochen, fraglich ist jedoch ob in unserem Pfarrgebiet das Bedürfnis besteht.

Erntedank: Leo Sammlung

Verkündigung

Das Ziel ist es Gruppenübergreifend zu wirken und zu schauen wo Bedarf ist.

Die Meditation wird nicht stark besucht. Eine Gebetsgruppe wäre angedacht und die Jugend kann eingebunden werden.

Ausschuss besteht noch nicht, soll noch entwickelt werden.

Ehe- und Familie

Familie Strohmayer wurde gefragt. Gregor möchte mit Petar Ivandic sprechen. Eva möchte bei der Beziehungstankstelle weiterarbeiten.

Jugendpastoral

Nach der Jugendmesse wurde eine Nachbesprechung gemacht. Nächste Messe Ende September ist geplant.

Situation „Rhythm Children“ soll geklärt werden, da die Chorleitung aufhört.

Kinderpastoral

Ausschuss tagt im September

Öffentlichkeitsausschuss

Pfarrblatt: Alle Texte sind bei Martin Groß. Layout ist in Entstehung, aber noch nicht fertig.

Auf der Homepage sollen nicht aktive Gruppen heraus genommen werden. (auch aus Buchhaltungsgründen).

Reichsbund zieht demnächst aus, auch der Schaukasten wird geräumt.

Sicherheit

Ausschuss wird tagen- Mitglieder: Erich Brinskelle, Matthias Benedikt

Themen: Kirchenöffnung, Baumsicherung, Festlegung für Personenanzahlen, Erste Hilfe Vortrag für Defibrillator, Kennzeichnungswesten und Armbinden für Prozessionen

Terminfestlegungen

Pfarrgemeinderatsklausur:

3.-4. März

Pastoralkonzept soll erstellt werden (4 Merkmale: geistliche, partizipativ, pastoral, Vernetzung)

Soll durch Gruppen und Pfarrgemeinderäte begonnen werden und in der Klausur zusammengeführt werden.

Sitzungen:

12. Oktober 18 Uhr 45

Allfälliges

1. Bericht Dekanatskonferenz

Für das LEO Projekt soll Werbung gemacht werden. Personen mit Mindestsicherung sollen angesprochen werden, damit sie darüber informiert werden. Informationsbroschüren sollen ausgehängt werden.

2. Missbrauch

In der Diözese werden Fortbildungen für Gewalt und Missbrauch gemacht. Für Personen die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten wird vorgesehen werden, dass sie solche besuchen.

3. Termine

7. Dezember, 17 Uhr, Ende der Visitationen (Messe wird an dem Tag abgesagt)

4. Kreuzweihfest und Kreuzwiese

Kirchweihfest wird wie üblich auf der Kreuzwiese stattfinden.

Die Kreuzwiese wird zurzeit von Roman Turner, Thomas Lenz und Christoph Schick im Stand gehalten. Hier soll ein interner Plan erstellt werden, damit die Personen abgelöst werden.

5. Entwicklungsraum

Die Pfarre Schwarzlackenau möchte weiter im Entwicklungsraum mitarbeiten. Ein gemeinsames Treffen soll stattfinden.

Schwarzlackenau soll Informationen über ihre Treffen und Gruppen geben, um Personen einzuladen.

6. Welcome Service

Neue Personen sollen angesprochen werden und zum Pfarrcafé eingeladen werden. Es ist wichtig, sich umzuhören wer dafür bereit wäre, damit eine breite Basis abwechselnd den Welcome Service übernehmen kann.

Neues Putzpersonal wird gesucht.

Vorbereitung der nächsten Sitzung

Andrea Füsi, Marina Schober